

Für die audrinehischen Matronen erfüllte Lucius Saturninius Victor sein Gelübde gern und dankbar.

Das einzig bemerkenswerte an dieser Matronenweihung ist der Name des Weihenden, L. Saturninius Victor. Der Gentilname ist eine typisch niedergermanische Weiterentwicklung des Cognomens Saturninus. Ansonsten folgt der Matronenaltar dem üblichen Inschriftenformular. Auch die Dekoration des Altars mit Giebel und Voluten an der Schaufront sowie Bäumen, Opferschale und Pulvinarium an den Schmalseiten entspricht der gängigen Ausstattung solcher Weihinschriften. Die linke Volute ist jedoch im Lauf der Zeit abgebrochen. Auch das Inschriftenfeld hat leichten Schaden genommen.

Dat.: 2.–3. Jh.

Literatur: F 282; Lückger, BJB. 132, 1927, 187 Nr. 3 und Taf. 3, 4; Ristow, KJ 11, 1970, 80f. Nr. 13; Römerillustrierte 215 Nr. 22.

#### Nr. 126 | Weihinschrift (Kalkstein)

Datenbank ID: 157

Inv.-Nr.: Lückger 753

Galsterer 1975 Nr. 90

AO: Köln RGM

FO: Hürth; Hermülheim, s.o. Nr. 122.

Maße: 49 cm x 19 cm x 14 cm

Altärchen mit Giebel und Voluten.

*Matro / nis Au / drineha / bus L(ucius)  
Sec / undiniu[s] / Ianuar[i] / us v(otum) s(olvit) l(ibens)  
m(erito)*

Für die audrinehischen Matronen. Lucius Secundinius Ianuarius erfüllte sein Gelübde froh und dankbar.

Der Altar ist wie der vorherige (Nr. 125) den audrinehischen Matronen geweiht. Auch der Name des Dedicanten ähnelt dem des L. Saturninius Victor, denn hier liegt ebenfalls die Bildung eines „rheinischen Pseudogentilizes“ vor. Abweichend von der üblichen Form des Cognomens endet dieses wie ein Nomen Gentile auf „-ius“; jedoch ist „Ianuarius“ ein besonders in den Provinzen verbreitetes Cognomen. Der Stein ist verwittert, doch man erkennt noch gut die beiden hohen

Voluten und das Fehlen eines Giebels. Vom üblichen Giebelaltartyp weicht der Altar nur leicht ab. Gekennzeichnet ist er v.a. durch seine schlankere Form.

Dat.: 2. Jh.

Literatur: F 283; Lückger, BJB. 132, 1927, 188 Nr. 5 und Taf. 4, 2; Ristow, KJ 11, 1970, 81 Nr. 14; Römerillustrierte 214 Nr. 18; Hupe, Merkur, 165f.

